



Medienberatung NRW

Back to the Roots

Hans-Jürgen Elschenbroich



Heron



Pythagoras





„Willst du mehr wissen,
so suche morgen aus der
Kiste, die auf unserem
Boden steht, ein Buch;
einer der Euklid hieß,
hats geschrieben,
das wird's dir sagen!“

Th. Storm: Der Schimmelreiter



Intention

Vom Wurzelziehen als Black Box-Verfahren zu den Wurzeln des Umgangs mit Wurzeln kommen.

- Kulturgeschichtliche Aspekte,
- Aufbau von Grundverständnis,
- Vernetzung von Algebra/ Funktionen & Geometrie
- Renaissance klassischer geometrischer Ideen durch moderne Werkzeuge wie DGS, Dynamische Visualisierung.



Quadrieren und Radizieren heute (1)

„Wird eine Zahl mit sich selbst multipliziert, so nennt man das **Quadrieren**.“

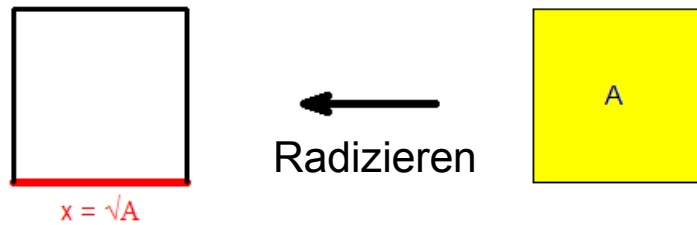
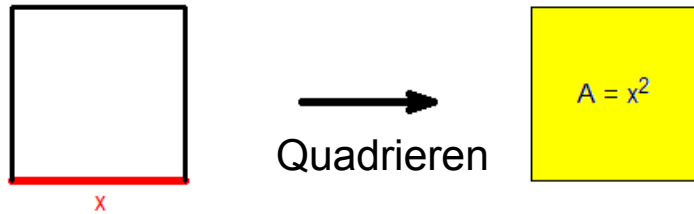
„Beim **Wurzelziehen** (oder Radizieren) ist eine nicht-negative Zahl gesucht, die beim Quadrieren die Ausgangszahl ergibt.“

Lambacher-Schweizer 9

Keine geometrische Grundvorstellung.

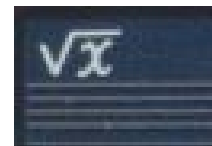
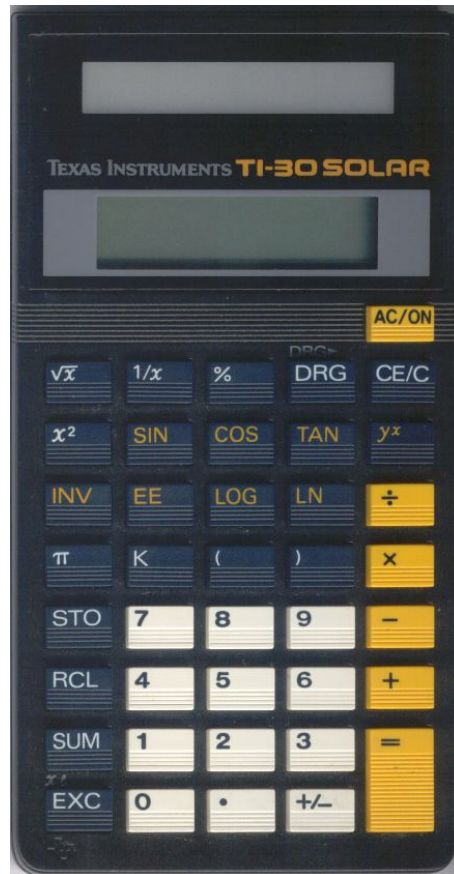


Veranschaulichung





Quadrieren und Radizieren heute (2)



Wie wird das berechnet?



Heron-Verfahren heute

Iterationsverfahren:

$$x_{n+1} = \frac{x_n + \frac{A}{x_n}}{2}$$

Folge von Zahlen x_n .

Moderne *algorithmische* Sicht!



Heron-Verfahren historisch?

Geometrische Deutung eines Produkts $a \cdot b$ als Flächeninhalt eines Rechtecks.

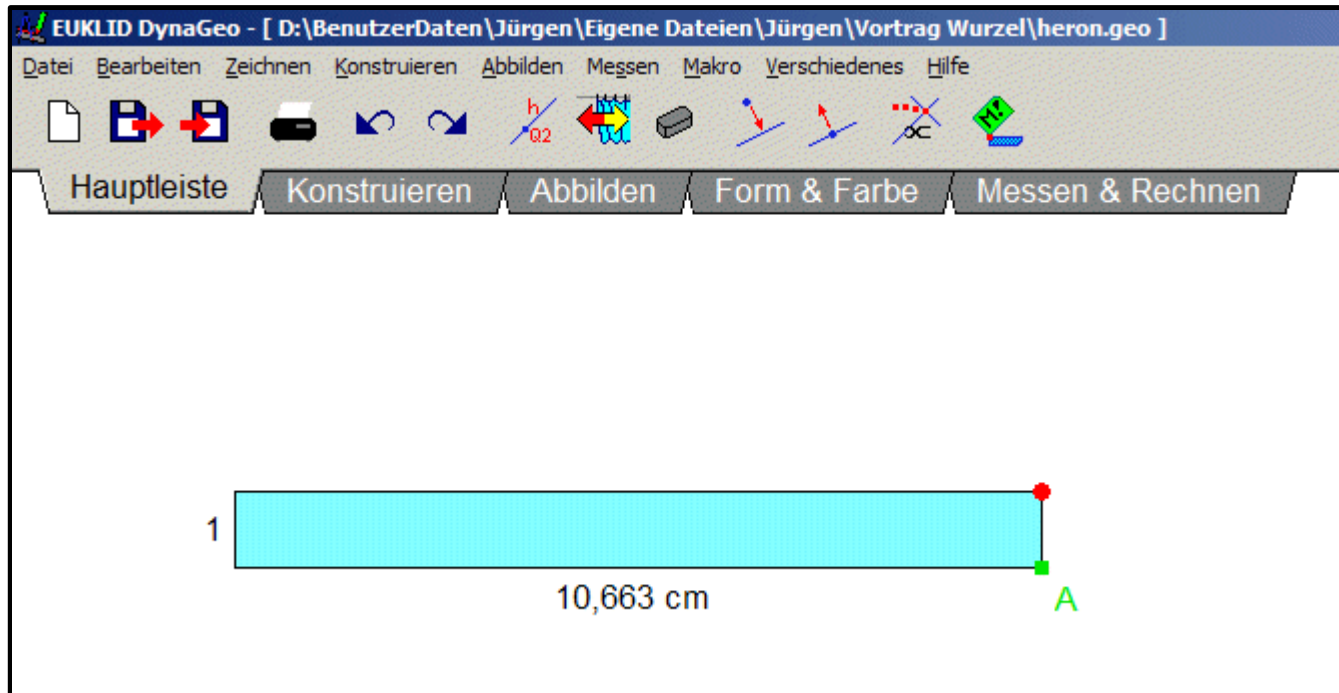
Geometrische Idee des Heron-Verfahrens:
Ein Rechteck unter Beibehaltung des Flächeninhalts immer ‚quadratischer‘ machen. Folge von Rechtecken.

Die Seitenlänge des ‚Grenzquadrats‘ ist dann die Wurzel aus dem Flächeninhalt.

Wie sieht ein kanonisches Startrechteck für die Berechnung von \sqrt{A} aus?



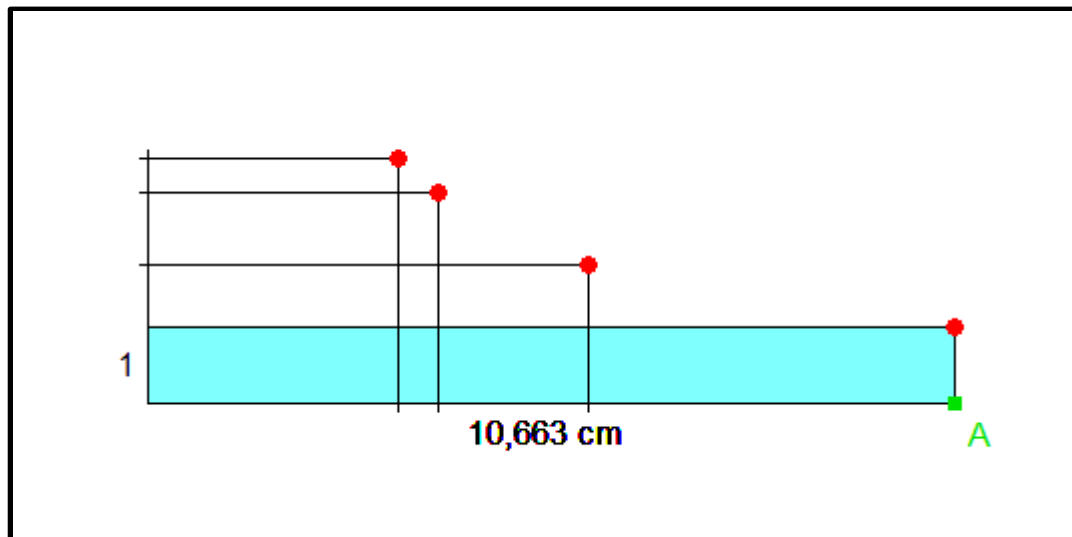
Heron-Verfahren visuell-dynamisch



Makro zur Erzeugung flächengleicher Rechtecke.



Funktionale Fragestellung

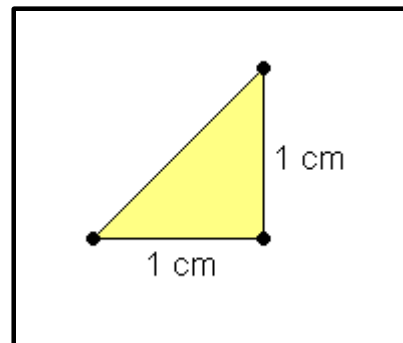


Auf welcher Linie liegen die 'roten' Eckpunkte ?



Pythagoras und Wurzeln

Gleichschenkelig rechth. Dreieck mit Katheten 1:



Hypotenuse = $\sqrt{2}$.

Fortführung: Konstruktion von \sqrt{n} , $n \geq 2$.



Wurzelziehen historisch (1)

Allgemeinerer Ansatz zum Wurzelziehen,
auch für nicht-ganzzahlige Zahlen?

Historische Sicht geometrisch (1):
„Zu zwei gegebenen Strecken die Mittlere
Proportionale zu finden.“

Euklid, Sechstes Buch, § 13

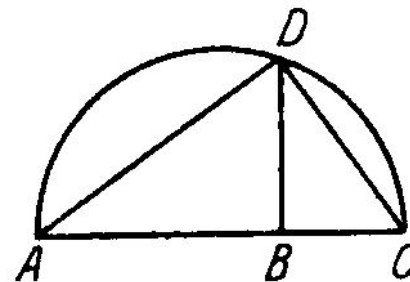


Fig. 56.



Wurzelziehen historisch (2)

Historische Sicht geometrisch (2):

„Ein einer gegebenen geradlinigen Figur
gleiches Quadrat zu errichten.“

Euklid, Zweites Buch, § 14

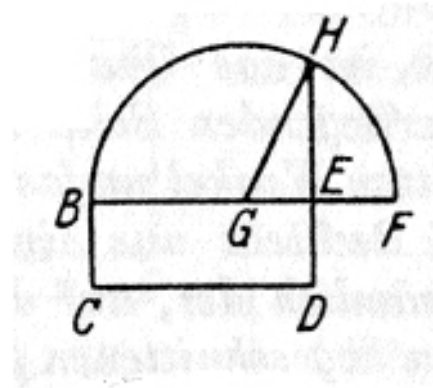
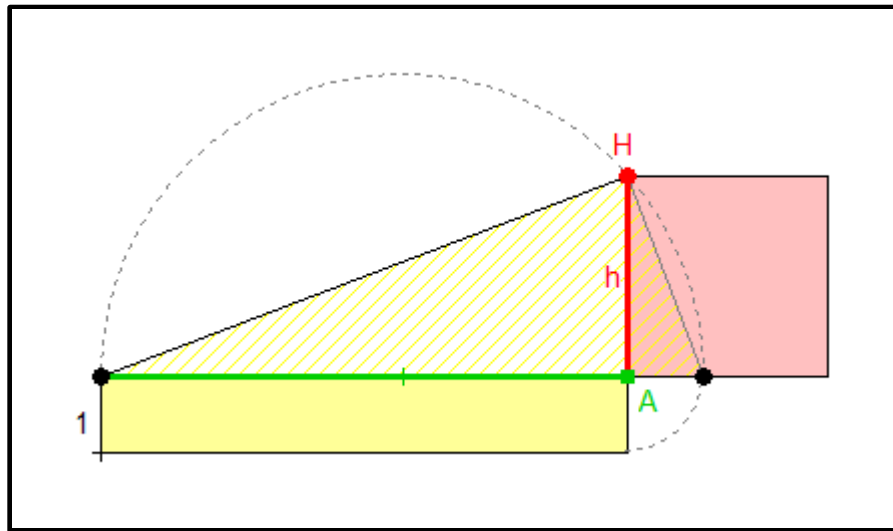


Fig. 61.

Höhensatz-Figur!



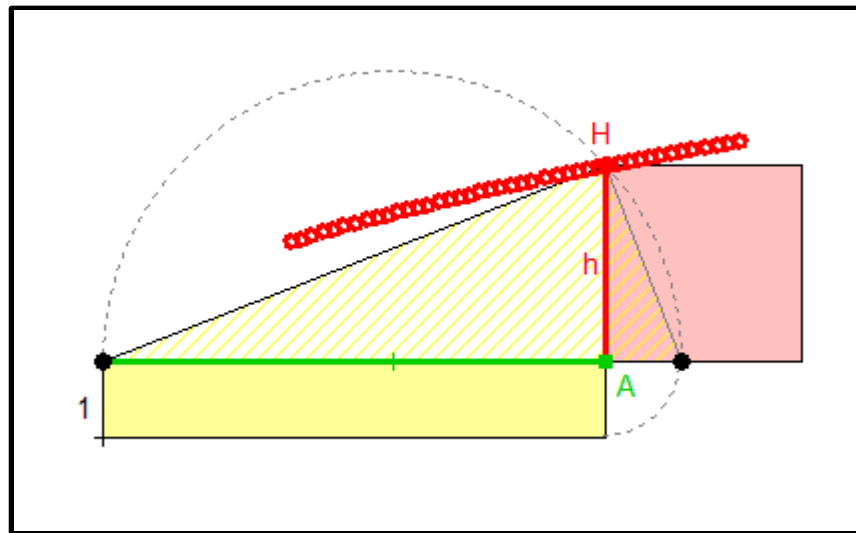
Höhensatz-Figur dynamisch



Geometrischer Zugang zur Wurzel, ohne Rechnen.



Funktionale Fragestellung



Auf welcher Linie bewegt sich H, wenn A variiert wird?
Dynamik liefert geometrischen Weg zur *Wurzelfunktion*!



Fazit

Rückbesinnung auf den klassischen geometrischen Ansatz gibt Visualisierung, Verständnis und Einsicht in die Zusammenhänge.

Verbindung von Funktionen/ Algebra mit Geometrie.

Durch die Dynamik geeigneter Software kommen automatisch moderne funktionale Fragestellungen mit ins Spiel.



Literatur

Elschenbroich, H.-J. (2002): Geometrisches Wurzelziehen mit dem Heron-Verfahren. In: MNU 55/5

Elschenbroich/ Seebach (2003): Dynamisch Geometrie entdecken. Elektronische Arbeitsblätter mit Euklid-DynaGeo, Klasse 9, CoTec

Euklid: Die Elemente. Ostwalds Klassiker der exakten Wissenschaften. Verlag Harri Deutsch

Lambacher-Schweizer 9 (2000). Klett Verlag



Kontakt

Hans-Jürgen Elschenbroich
Medienberatung NRW

*Medienzentrum Rheinland
Bertha-von-Suttner-Platz 3
40227 Düsseldorf*

 *0211 89 98122*

 *elschenbroich@medienberatung.nrw.de*